



# FAQs zum digitalen Wasserzähler

April 2025

## Wie und wann erfolgt der Austausch

Entsprechend der Eichfrist erfolgt der turnusmäßige Austausch durch unsere eigenen Mitarbeiter oder durch ein von den Stadtwerken Neuburg beauftragtes Unternehmen. Sie müssen lediglich sicherstellen, dass der Wasserzähler gut zugänglich ist (z. B. dürfen keine Möbel oder Gegenstände davorstehen).

Grundsätzlich kommen unsere Mitarbeiter ohne vorherige Anmeldung. Sollten wir Sie beim ersten Versuch nicht antreffen bzw. sollte der Zeitpunkt für Sie ungünstig sein, wird ein Termin vereinbart bzw. finden Sie eine Nachricht in Ihrem Briefkasten.

## Beeinflusst der digitale Wasserzähler meine Wasserkosten?

Nein, der digitale Zähler dient lediglich der genaueren Erfassung Ihres Verbrauchs. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten durch den Einbau und der Umstellung.

## Kann der digitale Wasserzähler Ausfälle oder Lecks melden?

Ja, moderne Wasserzähler sind in der Lage, ungewöhnliche Verbrauchsmuster zu erkennen und frühzeitig Alarm zu schlagen, falls ein mögliches Leck/Wasserrohrbruch vorliegt. Am Zähler erkennt man die Verbrauchsmuster anhand der Fehlermeldungen/Symbole am Display (siehe Bedienungsanleitung). Über eine Softwarelösung kann der Versorger ungewöhnliche Wasserverbräuche (Leckagen) detektieren.

## Wie erfolgt zukünftig die Zählerstanderfassung?

Die Funkauslesung bietet idealen Service für Versorger und Kunden. Die Ablesung der Verbrauchswerte erfolgt ohne das Anwesen, das Haus oder die Wohnung betreten zu müssen.

Die HYDRUS Funkübertragung Ihres Wasserzählers entspricht den neuesten, strengen datenschutzrechtlichen Empfehlungen des Bayerischen Staatsministeriums des Innern für Bau und Verkehr sowie den Vorgaben des BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) und steht im Einklang mit der Bayerischen Gemeindeordnung. Im Funkprotokoll des HYDRUS-Wasserzählers werden die folgenden Informationen verschlüsselt übertragen: Zählernummer, Zählerstand, Stichtagswerte, aktueller Durchfluss, Batterielebensdauer, Wassertemperatur, Fehler/Alarmer. Eine Zuordnung der jeweiligen Zählernummer bzw. Verbrauchswerte zum Anschlussnutzer erfolgt erst im Abrechnungsprogramm der Stadtwerke Neuburg.

Für die Funkübertragung von Zählerdaten gelten internationale und europäische Normen und Standards. Nach diesen darf ein Zähler für maximal ca. 90 Sekunden pro Tag aktiv senden. Schnurlostelefone, Mobiltelefone oder WLAN-Router, die selbst im Standby-Modus mit deutlich größerer Leistung senden, wirken dagegen mehrere Stunden pro Tag – wenn nicht rund um die Uhr - auf ihre Umgebung ein.

Die Daten können von Dritten weder eingesehen noch ausgelesen werden.

Selbstverständlich können Sie Ihren Zählerstand weiterhin selbst kontrollieren. Auch der neue Wasserzähler zeigt Ihnen Ihren aktuellen Zählerstand (m<sup>3</sup> + 3 Nachkommastellen) an, sodass Sie Ihr aktuelles Verbrauchsverhalten im Blick behalten können.

## Wie sicher sind meine Daten?

Der Datenschutz hat für uns höchste Priorität. Die Verbrauchsdaten werden verschlüsselt übertragen und unterliegen strengen Datenschutzrichtlinien. Ihre persönlichen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

## Wie stark ist die Sendeleistung des Moduls?

Die Sendeleistung beträgt max. 25 mW bei 868 MHz. Bei einem Sendeimpuls alle 14 Sekunden ergibt sich eine tägliche Gesamt-Sendedauer von weniger als einer Minute.

Zum Vergleich: Die Sendeleistung eines WLAN-Routers beträgt in der Regel 100 mW bei 2.400 MHz und ist meist 24 Stunden am Tag aktiv. Ein Mobiltelefon hat eine Sendeleistung von 1.000 – 2.000 mW. Selbst ein Schnurlostelefon (DECT) hat eine Leistung von 250 mW. Hinzu kommt, dass die tatsächlich auf den Menschen einwirkende Funkstärke durch den räumlichen Abstand zum Wasserzähler und zusätzlich durch Wände und Decken deutlich reduziert wird. Das Ihr Zähler ordnungsgemäß fernausgelesen werden kann, erkennen Sie daran, dass bei aktiviertem Funkmodul im unteren Bereich des Zählerdisplays ein Funksymbol angezeigt wird.

## Wie oft werden die Daten ausgelesen?

Die Daten werden in der Regel einmal im Jahr zu Zwecken der Abrechnung ausgelesen. Zusätzlich können im Bedarfsfall anlassbezogene Auswertungen bei außerordentlichen Erfordernissen, zur Gefahrenabwehr, zur Gewährleistung der Betriebssicherheit und Hygiene durchgeführt werden.

## Kann ich der Installation des digitalen Wasserzählers widersprechen?

Nein, ab 01.01.2024 wurde hierfür das begründungslose Widerspruchsrecht in Bayern aufgehoben.

## Wie funktioniert dieser Zähler?

Er funktioniert nach dem Ultraschallprinzip, d. h. Signal misst die Geschwindigkeit des durchströmenden Wassers.